

Kammermusikfreigut

8032 Zürich Klosbachstrasse 10 5.Stock (Lift), Tram 11 & 15, Bus 31, Forchbahn bis Kreuzplatz www.kammermusikfreigut.ch konzerte@kammermusikfreigut.ch

KMF Konzert Freitag, 3. Juli 2015 19.30 Uhr

Sylvie Dambrine, Flötistin

Palma Martello, Pianistin

Francis Poulenc (1899 – 1963) Sonate für Flöte und Klavier

Allegro malinconico
Cantilena
Presto giocoso

André Jolivet (1905 – 1974) Chant de Linos für Flöte und Klavier [1944]

P A U S E

**Manuel de Falla (1876 – 1946) Suite populaire espagnole für Violine und Klavier
(Bearbeitung für Flöte und Klavier)**

El paño moruno
Nana
Cançion
Polo
Asturiana
Jota

Claude Bolling (*1930) Aus der Suite für Flöte und Klavier

Baroque and Blue
Sentimentale
Irlandese

Eintritt frei, Apéro, Kollekte zugunsten der Künstlerinnen

Vorschau (Änderungen vorbehalten)



Sylvie Dambrine, Flötistin

Sylvie Dambrine wurde in Nantes (F) geboren. Ihr Grundstudium absolvierte sie bei Guy Cottin und das Berufsstudium bei Michel Debost am Conservatoire National Supérieur de Paris. Dieses schloss sie mit dem ersten Preis ab. Danach folgten weitere Studien bei Aurèle Nicolet. Das Solistendiplom schloss sie bei Jean-Claude Gérard in Hannover erfolgreich ab; ebenso das Studium der Traversflöte bei Oskar Peter an der Schola Cantorum Basiliensis.

Nach ihrer Tätigkeit als Solo-Flötistin im Orchester des Opernhauses Zürich und als Mitglied des Ensembles der Oper St. Gallen arbeitet sie heute als freischaffende Musikerin und spielt aber auch in verschiedenen Ensembles; unter anderem im Zürcher Barockensemble, Concerto Poetico, Bläserquintett Armonico und im Duo mit dem Gitarristen Marcel Ege.

Ausserdem ist sie Soloflötistin mit Schwerpunkt Traversflöte im Ensemble Collegium Musicum Luzern und bei den Bläser-Solisten Aargau und der Chapelle Ancienne. Auch unterrichtet sie an den Musikschulen Dübendorf und Rotkreuz.

1995 entstand ihre CD mit dem Ensemble „La Partita“ mit 6 Konzerten von Antonio Vivaldi. 2005 folgte eine CD mit dem Gitarristen Marcel Ege „Fantaisies Brillantes“.



Palma Martello, Pianistin

wurde in Brindisi, I, geboren, erlangte ihr Lehrdiplom am Konservatorium Bari bei Pierluigi Camicia. Danach setzte sie ihr Studium bei Christoph Lieske am Konservatorium Winterthur fort, welches sie 1992 mit dem Konzertdiplom erfolgreich abschloss. Ihre Ausbildung schloss sie bei Hiroko Sakagami mit dem Solistendiplom 1997 ab. Danach besuchte Palma Martello diverse Interpretationskurse; unter anderen bei Aldo Ciccolini, Ivan Klansky und Ventsislav Yankoff. Heute konzertiert sie als Solistin und Begleiterin von Sängern und Instrumentalisten. Seit 1998 tritt sie regelmässig als Duopartnerin mit dem Flötisten Dimitri Vecchi auf und spielt Kammermusik mit den Solisten des Musikkollegiums Winterthur.

Neben ihrer Stelle als Klavierlehrerin an der Regionale Musikschule Dübendorf hat Palma Martello von 2008 bis 2010 an der Musikhochschule Luzern als künstlerische Assistentin von Frau Prof. Hiroko Sakagami unterrichtet.

